

Die TGM will durchstarten Aktueller Übungsplan weist auf fast kompletten Sportbetrieb hin

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Die Turngemeinde Budenheim hat ihren Sportbetrieb in der Halle wieder aufgenommen.

(Foto: Andreas Schultheis)

Budenheim. Die Turngemeinde Budenheim freut sich: Diverse Erwachsenen- und fast alle Kindergruppen sind wieder in Präsenz gestartet. Nach einem vielfältigen Onlineangebot in den vergangenen Monaten geht es nun auch wieder in der Halle los: Aufgrund der aktuellen Hygieneverordnung können Kinderkurse in voller Gruppengröße stattfinden. Bei den Erwachsenen hat sich der Verein im Moment noch selbst eine Beschränkung auf 25 Sportbegeisterte gleichzeitig gesetzt, weshalb Kurse teilweise doppelt angeboten werden. Dies bedeutet sowohl für die Verantwortlichen im Verein als auch für die Übungsleiter einen größeren Aufwand: Schließlich müssen sie Gruppen (ein)teilen und teilweise zweimal denselben Kurs hintereinander anbieten. Diesen Umstand nimmt der Verein aber gerne in Kauf. „Wir wollen

jetzt durchstarten und hoffen, dass wir vorwärts gehen können“, so TGM-Vorsitzender Marc Schultheis. Die letzten Monate seien nicht leicht gewesen; auch an dem Turnverein sei die Pandemie und ihre Folgen nicht spurlos vorbeigegangen. „Um die 150 Mitglieder haben wir verloren“, bedauert Schultheis. „Wir hoffen aber, dass wir den Sportbetrieb schon bald wieder vollständig aufnehmen können.“ Wirft man einen Blick auf den aktuellen Übungsplan, der auf der TGM-Homepage zu finden ist, stellt man fest, dass wieder jede Menge Kurse in der Halle stattfinden. Alle Interessierten, die am Sportprogramm in Präsenz teilnehmen möchten, sollen sich deshalb nicht scheuen und bei den zuständigen Übungsleitern melden. Die Kurse, die in Präsenz stattfinden, sind auf dem Plan grün hinterlegt. Die E-Mail-Adressen der ent-

U&V
Immobilien



Für vorgemerkte Kunden
suchen wir dringend
Ein-, Zweifamilienhäuser
und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich
und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

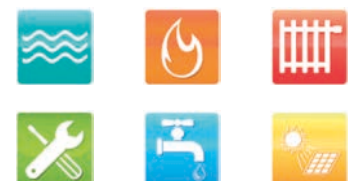
Tel.: 0 61 39 - 459 43 14

Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de



sprechenden Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind am Ende des aktuellen Übungsplans angehängt. Man kann sich aber auch telefonisch bei der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 8788 anmelden und informieren.

Nach wie vor hat die TGM aber auch noch Online-Kurse im Angebot, die im Übungsplan blau hinter-

legt sind. Hier findet man auch den direkten Link, die Meeting-ID und das benötigte Passwort.

Die TGM freut sich neben regelmäßigen Besuchen ihrer Homepage (www.tgm-budenheim.de) auch über jeden „Follower“ auf Instagram und Facebook und informiert auch hier über alles, was so im Verein los ist.

Jetzt noch anmelden Sommercamp der Tennisfreunde

Budenheim. – Dank der zunehmenden Lockerungen wird auch in diesem Jahr das Sommercamp der Tennisfreunde Budenheim wie gewohnt stattfinden. In dem einwöchigen Tenniscamp können Kinder und Jugendliche erste Erfahrungen im Tennissport sammeln oder bereits erworbene Fähigkeiten ausbauen. Die Tennisfreunde freuen sich, den Eltern, Jugendlichen und Kindern in diesem entbehrungsreichen Jahr mit dem Sommercamp wieder ein gewohntes und in den letzten Jahren sehr beliebtes Format anbieten zu können. Das Sommercamp findet in der zweiten Woche der Sommerferien, vom 26. bis 30. Juli, auf der Vereinsanlage der Tennisfreunde Budenheim, Oberer Mombacher Weg 2, statt. Mitmachen können alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, egal welcher Spielstärke oder Erfahrung. Auch Nicht-Mitglieder werden gerne gesehen und sind herz-

lich eingeladen. Im Laufe des Camps erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen tiefgehenden Einblick in die Welt des Tennissports. Durch viele spielerische Elemente und kleine Turniere wird dabei die allgemeine Fitness und Koordination verbessert und auch der Umgang mit Ball und Schläger erlernt und verbessert. Die Kinder und Jugendlichen werden von den ausgebildeten Trainern der Tennisschule PTB betreut, die das Camp begleiten. Das Programm findet montags bis donnerstags von 10 bis 15 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr statt. In dem Teilnahmepreis von 180 Euro ist ein tägliches Mittagessen für alle Kinder inbegriffen.

Die Anmeldung zum Sommercamp ist noch möglich: Wer Interesse hat, schreibt einfach Trainer David Beudt (david.beudt@web.de). Er wird dann alle weiteren Informationen zukommen lassen.



Vandalismus vor dem Waldschwimmbad beklagen die Mitglieder der Budenheimer Sportgemeinschaft 1960 (BSG), die ihr Freiluftparkprogramm eröffnet hat und vor dem Waldschwimmbad auf dem Geräteparcour Gymnastikgruppen anbietet. Am Dienstag vergangener Woche sie eine Gymnastikgruppe der BSG zu ihrem Treffen auf den Platz gekommen und habe feststellen müssen, dass die mit einem Metallschloss gesicherten Stühle mit Gewalt auseinandergerissen waren. Einige Stühle wurden komplett zerstört und unbrauchbar gemacht, ebenso sei versucht worden, den Metallabfallbehälter aus der Bodenverankerung zu brechen. Leider wurden auf dem Platz immer wieder „Feiern“ stattgefunden, die ihre Spuren hinterlassen: Achtlos weggeworfene Kippen, Flaschen und viel Verpackungsmaterial. Nach dem Wochenende stelle dies das Schwimmbadpersonal vor zusätzliche Aufräumarbeiten und Reinigungsaktionen.

(Foto: BSG 1960)

Testspiele der E2-Jugend FVB-Nachwuchs war zweimal siegreich



(Foto: FV Budenheim)

Budenheim. Am 27. Juni ging es für die E2 des FV Budenheim in das erste Testspiel gegen die Spielvereinigung Ingelheim. Nach langer Coronapause und mit zwei neuen Trainern starteten die Jungs vor etwa 50 Zuschauern sehr müde ins Spiel. Nach zwei frühen Gegentoren präsentierten sie jedoch ihr Können. So erarbeitete man zur Pause eine starke 4:2-Führung. In der zweiten Halbzeit war es dann nur noch ein Spiel auf ein Tor. Die Budenheimer spielten weiter munter nach vorne. Dies wurde mit drei weiteren sehr schönen Toren und einer souveränen 7:2-Führung belohnt. Gegen Ende der Partie wurde die Abwehr doch noch ein wenig luftig und man kassierte noch zwei unnötige Gegentore, die jedoch nur Ergebniskosmetik waren. Eine Woche später stieg dann das zweite Testspiel vor circa 35 Schaulustigen wieder auf heimischem Platz. Diesmal ging es gegen die Jungs vom VfL Frei-Weinheim. Die schwarz-gelben Jungs starteten früh mit dem Tore schießen und erarbeiteten eine ungefährdete 3:0-Pausenführung. Die zweite Halbzeit hingegen bot Chancen in Hülle und Fülle auf beiden Seiten. Beide Abwehrreihen boten große Lücken, die jedoch nur einmal auf jeder Seite genutzt werden konnten. Somit gewann man auch hier insgesamt verdient mit 4:1.

Für Budenheim spielten: Kerim Can Imhof, Jona Risch, Kerem Saygili, Aurel Stumpf, Pijus Savickas, Metin Yilmaz, Luka Banozic (1), Semi Malik Altuntas (2), Samuel Rempel (2), Jonathan Freier (3),

David Hampl, Collin Kraft, Karl von Römer (3), Eduardo Costin und Deniz Rein.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Ezzo Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Budenheimer Flohmarkt

Budenheim. Nach dem Ausfall des Flohmarktes im letzten Jahr freuen sich die Budenheimer Grünen, dass er in diesem Jahr wieder stattfinden kann. Der Flohmarkt startet am Sonntag, 5. September ab 11 Uhr wie gewohnt auf dem Isola della Scala-Platz, freut sich Klaus Neuhaus von den Budenheimer Grünen. Die Vorbereitungen seien getroffen und der Einsatzplan für die Helfer vor Ort stehe, so Klaus Neuhaus beim

jüngsten Grünen-Treffen. Man habe auch eine Lehre aus dem Jahr 2019 gezogen – der Flohmarkt musste wegen Regens kurzfristig abgesagt werden. „In diesem Jahr haben wir einen Ausweichtermin gleich mit geplant“, so Neuhaus. Der Ausweichtermin ist der 19. September, gleiche Uhrzeit und gleicher Ort. Durch den Kiosk am Rhein, den Weinstand und den bereits traditionellen Stand mit selbst geba-

ckem Kuchen und Kaffee sei beim Flohmarkt auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, berichtet Magda Dewes von den Grünen. Jetzt müsse nur noch das Wetter mitspielen und die Corona-Zahlen so niedrig bleiben, wie sie es gerade sind. Standbetreiber können sich ab dem 8. Juli über die Internetseite der Grünen (gruene-budenheim.de) oder unter 0178-1890222 anmelden.



(Foto: Grüne Budenheim)

Spielzeugbasar ist in Planung

Budenheim. Der Elternausschuss des evangelischen Kindergartens Budenzauber plant, im Herbst wieder einen Spielzeugbasar zu veranstalten. Dieser soll am 11. September von 10 bis 12.30 Uhr in der alten Schulturnhalle der Lenneberg Grund- und Realschule Budenheim stattfinden. Bei Fragen steht der Elternausschuss unter budenzauberbasar@web.de gerne zur Verfügung.

HUNGER UND ARMUT

gehen nicht in Quarantäne!

Ihre Spende ist das wirksamste Gegenmittel.

sos-kinderdoerfer.de



2020/1

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftsdienste

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste

der Mainzer Krankenhäuser
Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz

Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
Am Samstag, 10. und Sonntag 11. Juli 2021:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/674757.
Am Mittwoch, 14. Juli 2021:
Dr. Fritsche/Dr. Schaefer, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon

06131/9614-97, -96.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Blick über den Rhein

Ein anderer Wallufer Sommer

Nummerierte Gartenstühle für ausreichend Abstand

Walluf. (jh) – Nach reiflicher Überlegung kamen die Mitglieder der Kulturinitiative Alte Johanniskirche e.V. zu dem Ergebnis: Es geht in diesem Sommer wieder los. Vorsitzender Frank Grevsmühl: „Nachdem unsere Jubiläumssaison „20 Jahre Wallufer Sommer“ im letzten Jahr schon der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, standen wir auch in diesem Jahr vor der Frage: Absagen oder Spielen? Angesichts sinkender Inzidenzzahlen, im Wissen um die finanziellen Nöte vieler Künstler und nicht zuletzt auch in der hoffnungsvollen Erwartung, dass es unseren langjährigen Gästen wieder nach Kultur sehnen, wollen wir es wagen!“ Unterstützt habe man die Künstler unter anderem, indem man ihnen die abgesagten Konzerte mit 60 Prozent Gage vergütete. Jetzt erhalten sie noch einmal 60 Prozent.

Trotzdem wird es ein anderer Wallufer Sommer als liebgewonnen.. Das wurde den Besuchern bei der Eröffnungsveranstaltung mit Tormenta Jobarteh Band: Teriya (Tormenta Jobarteh, Mama Miriama aus den USA und Bassist Felix Occhionero)

Schnell klar. Insbesondere die Abstandsregeln verlangten besondere Maßnahmen: Es gibt kein Ausweichzelt für schlechtes Wetter; alle Veranstaltungen finden vor der Südwand und bei jedem Wetter statt. Hier wurde eine aufwendige überdachte Bühne aufgebaut. Es gibt jeweils nur 70 nummerierte Sitzplätze, die ei-



Begrüßung mit Frank Grevsmühl.

gens neu angeschafft werden mussten. „Dafür wird es jeweils zwei verkürzte Vorstellungen (18 und 20.30 Uhr) ohne Pausen von ca. 70 Min geben,“ so der Vorsitzende.

Auch das gewohnte Catering fiel der Pandemie zum Opfer.

Am Eröffnungsabend begrüßte der Vorsitzende die Gäste frohgelaut – das Wetter spielte schon mal mit. Und auch Bürgermeister Nikolaos Stavridis wünschte gutes Gelingen.

Dann kam in farbenfrohem Gewand Tormenta Jobarteh für ein Solo an der Kora auf die Bühne. Die 21-saitige Stegharfe, deren Korpus aus einem mit Kuhhaut überzogenen Kürbis besteht, ist ein typisches afrikanisches Instrument. Der aus Deutschland stammende Musiker erläuterte dem Publikum, dass der Kürbis die Erde, die Kuhhaut die Tierwelt und der „Stab“ das Rückgrat der Menschen darstelle. Er musste wegen einer Verletzung der linken Hand aber zum Schlagzeug wechseln und überließ Kora, Banjo und Gitarre seinen beiden Mitstreitern. Das Konzert bestand aus musikalisch erzählten (afrikanischen) Geschichten mit amüsanten Inhalten und Lebenserfahrungen.

Noch bis 24. Juli sind Veranstaltungen in der Alten Johanniskirche. Übrigens: Das verpasste 20-Jährige wird nicht nachgeholt. „Wir warten auf die 25,“ sagt Frank Grevsmühl.



Afrikanische Musik und Geschichten.



Das gutgelaunte Publikum.

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muss.

Mobilitätswende nach Gutsherrenart

Martin May beklagt die fehlende Bürgerbeteiligung bei der Planung der künftigen Route der Buslinie 61.

Der Bürgermeister von Budenheim verkündete am 17. Juni voller Stolz in der Heimat-Zeitung die Mobilitätswende in Budenheim. So soll ab April 22 die Buslinie 61 von der Budenheimer Parkallee kommend, durch die Wiesmoorer Str. – Eaubonner Str. – Waldstr. – An den Erlen – Jahnstr. bis zur Waldsporthalle fahren. Nach Gutsherrenart wurde entschieden, dass eine neue Buslinie durch Budenheim fahren soll. Die Bürgerschaft vorher zu informieren oder gar bei den Planungen mit ins Boot zu nehmen, kam Herrn Hinz erst gar nicht in den Sinn. Bewohner der betroffenen Straßen werden dann massiv unter Lärm und Dieselausgasen der schweren Gelenkbusse zu leiden haben. In der Gonsenheimer Str. werden allerdings niemals laute Busse durchfahren, dafür hatte man extra Bodenschwellen auf der Fahrbahn montiert, (Ziel: Durchgangsverkehr verhindern) wegen dem Kindergarten. In Budenheim gibt es allerdings noch weitere Kindergärten, in der Jahnstr. – Kettelerstr. – Berliner Str., warum wurden da keine Bodenschwellen montiert? Vielleicht weil in diesen Straßen kein Bürgermeister wohnt, dies nur eine Bemerkung am Rande. Die geplante Route der Buslinie ist obendrein so schlecht durchdacht, dass nur wenige Budenheimer einen Nutzen davon haben könnten. Zur Waldsporthalle fahren mit Sicherheit wenige Bürger, doch wie kommt z.B. ein gehbehinderter Bürger mit der Linie 61 zum Rewe, Bank, Rathaus, Bäcker, Arztpraxen? Mit dieser Linie 61 garantiert nicht, es sei denn man quartiert den Rewe und alle Arztpraxen in der Waldsporthalle ein. Was man uns hier präsentiert ist absoluter undurchdachter Murks. In vielen bundesdeutschen Städten/Gemeinden fahren City-Bürgerbusse.

Hätte Herr Hinz mal über den Tellerrand von Budenheim geschaut,

wäre er auf das in vielen Kommunen praktizierte, erfolgreiche Modell der Bürgerbusse gestoßen. Solche Bürgerbusse sind wesentlich kleiner als ein Gelenkbus, verursachen viel weniger Emissionen (optimal wäre ein kleiner E-Bus) und können zum großen Nutzen vieler Budenheimer durch wesentlich mehr Straßen fahren, Fahrgäste aufnehmen und diese dann zur jetzigen Endstelle der Linie 61 in der Parkallee bringen.

Des Weiteren frage ich mich, warum wir in Budenheim vor einigen Jahren gegen die Zwangsfusion gekämpft haben, wenn Herr Hinz sich immer mehr in die Abhängigkeit der Stadt Mainz begeben will. Seit Jahrzehnten kommen Budenheimer Abwässer nach Mainz, die Müllabfuhr hat vor einigen Jahren der Mainzer Entsorgungsbetrieb übernommen und jetzt will Stefan Hinz, mit dem ich vor Jahren in der von mir gegründeten BI gegen die Zwangsfusion noch Seite an Seite gekämpft habe, uns immer mehr in das Spinnennetz der Mainzer manövrieren, bis die Schlinge zu ist und es kein Zurück mehr gibt und wir nach Mainz eingemeindet werden, was bestimmt nicht im Sinne der meisten Budenheimer wäre.

Abschließend appelliere ich eindringlich an den Bürgermeister und alle anderen Entscheidungsträger, die neue Route der Linie 61 noch einmal genauestens auf Sinn und Nutzen zu prüfen und die Budenheimer Bürger bei den Planungen mit ins Boot zu nehmen. Zum finalen Abschluss rufe ich alle Budenheimer Bürger auf, die meiner Meinung sind, bei der neu gegründeten Bürgerinitiative (Linie 61) mit zu kämpfen für eine bessere Lösung (z.B. Bürgerbus, o.ä.), denn wir wollen eine Mobilitätswende, die für alle Bürger Budenheims von Vorteil ist und keinem zum Nachteil.

Wir brauchen unbedingt eine Verkehrsberuhigung

Dr. Marco Grünenwald erinnert daran, dass öffentlicher Personennahverkehr von den Bürgern angenommen werden muss.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Die Gemeinde plant eine Verlängerung der Buslinie 61 vom Golfplatz zur Waldsporthalle ab Frühjahr 2022 und will diese mitten durch die Wohngebiete Wiesmoorer Straße – Eaubonner Straße – Waldstraße – An den Erlen – Jahnstraße schicken.

Vier Fahrten pro Stunde bei 16 Stunden Betriebsdauer wären zusätzliche 64 Fahrten durch die so wieso mittlerweile stark befahrenen Straßen Budenheims.

Von welchen Bussen ist hier überhaupt die Rede? Sollen es tatsächlich die großen Gelenkbusse der Mainzer Mobilität werden, die momentan die Linie 61 bedienen? Wie kommen zwei Busse aneinander vorbei?

Ich selbst wohne in der Wiesmoorer Straße und bin von Lärm und Abgasen unmittelbar betroffen. Auch wenn ich persönlich meist mit dem Fahrrad unterwegs bin (ich fahre die zehn Kilometer in die Praxis nach Mainz und das dauert nur zehn Minuten länger als mit dem Auto), bin ich grundsätzlich aber nicht gegen den Nahverkehr! Bezahlbarer öffentlicher Nahverkehr ist mit Sicherheit der richtige Ansatz, allerdings muss man sich auch genau überlegen, dass dieser ausgelastet ist und auch angenommen wird. Wer fährt zum Golfplatz mit dem Bus? Kein Golfspieler zumindest. Wer sollte denn zur Waldsporthalle fahren? Und warum? Zum Einkaufen?

Was . Falls jetzt noch Straßen verbreitert würden, um den Busverkehr zu optimieren, würde im ungünstigsten Fall der Individualverkehr, der sich ohnehin oft nicht an die ausgezeichnete Tempo-30-Regelung hält, noch schneller fahren. Ich muss der Aussage im Leserbrief von Stefan Spengler aus der Waldstraße zustimmen, dass die meisten eher an Tempo 50 dran sind als an der 30.

Dies wird so gut wie nie geahndet, Geschwindigkeitskontrollen finden fast nie statt (obwohl die Kommunen dies veranlassen könnten!) und wo hängt das Geschwindigkeitsdisplay, das die Autofahrer auf überhöhte Geschwindigkeit hinweisen könnte? Derzeit in der Gonsenheimer Straße, dort, wo unlängst so viele Schwellen verbaut wurden, dass sowieso jeder – wenn überhaupt – nur 10 km/h fahren kann. Das ist natürlich dem Kindergarten geschuldet, ein Schelm, wer anderes denkt...

Ein kleinerer „City-Bus“ – evtl. elektrobetrieben – als Ringlinie in Bu-

denheim betrieben könnte ggf. eine Lösung sein, wie es das in anderen Städten und Städtchen auch gibt. Aber zwei (vermutlich ziemlich leere) Diesel-Gelenkbusse gegenläufig aneinander durch Wohngebiete hunderter Bürger vorbeizuschicken ist angesichts des ohnehin hohen Verkehrsaufkommens ein Wahnsinn! Ein letzter Appell an alle: Fahrt mehr Rad! Meistens hat man sowieso wenig zu transportieren. Radfahren ist leise, günstig, schont die Umwelt und ist auch noch gesund. (Und in der E-Bike-Variante gerät man nicht mal ins Schwitzen.)

Bürger machen sich zu Recht Sorgen

Unser Leser Jens Christmann beklagt in einem offenen Brief an Tim Gemünden, dass beim Projekt „Dyckerhoff-Gelände“ viele Fragen noch nicht beantwortet wurden.

Sehr geehrter Herr Tim Gemünden, als Bürger Budenheims möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen: Meine Name ist Jens Christmann, wohnhaft seit zwölf Jahren in Budenheim. Gehöre keiner Partei an und weder stehe ich einer Partei nahe noch bin ich Mitglied einer BI.

Bezüglich der geplanten Bodenaufbereitungsanlage habe ich die von Ihnen genannten Zahlen einfach nachgerechnet. Während der Infoveranstaltung der Gemeinde am 21. Oktober 2020 haben Sie eine Jahresleistung der Bodenreinigungsanlage von 245.000 t und die Kosten pro Tonne mit 100 angegeben. Das entspricht Bruttoeinnahmen in Höhe von 24,5 Euro Millionen pro Jahr.

In dem Beitrag vom SWR sprechen Sie nur noch von einer Jahresleistung von 200.000 t. Die Kosten um eine Tonne zu recyceln läge zwischen 60 Euro, 70 Euro bis hin zu 120 Euro. Nehmen wir den Durchschnitt aller von Ihnen genannten Zahlen, so beträgt der Umsatz pro Jahr 18.625.000 Euro.

Bei einer Mindestlaufzeit von zehn Jahren, die Ihnen zugesagt wird, entspricht das 188,625 Millionen Euro Umsatz alleinig nur für die Bodenreinigungsanlage. Hinzu kommen noch der Bau der Häuser und der alleinige Vertrieb durch Molitorimmobilien.

Herr Gemünden, ich gehe davon aus, dass wir uns soweit einig

sind, dass Sie in Budenheim nicht nur ein paar Euro erwirtschaften möchten, das ist völlig legitim. Allein die Werbung für das noch nicht genehmigte Projekt zeigt auch, dass es hier um einiges mehr geht. Ich frage deshalb, warum sind Sie den Vorschlägen des Budenheimer Gemeinderates gegenüber nicht offen, als da wären: Anfahrt der Lkw über die Parkallee, einige Sozialwohnungen und einen größeren Zuschuss zum Kindergarten. Denken Sie daran, ein Geschäft ist dann nur ein gutes Geschäft, wenn sämtliche Beteiligte im Anschluss zufrieden sind.

Des Weiteren hatten Sie während Ihrer ersten Vorstellung des Projekts den von uns Bürgern gewählten Gemeinderat mit dem Argument der Störerhaftung so schnell „über den Tisch gezogen“, dass die dabei entstandene Wärme von diesem als angenehme Nestwärme empfunden wurde und er somit bei der Abstimmung mehrheitlich dafür war. Bei Plan B wenden Sie erneut das Schreckgespenst Störerhaftung an, obwohl das Argument bis heute noch vollkommen ungeklärt ist. Ihre Rendite vermindert sich nicht, aber Sozialwohnungen bleiben erneut unberücksichtigt.

Bürger der Gemeinde machen sich zu Recht Sorgen, da viele Fragen von Ihrer Seite einfach auch noch nicht beantwortet wurden. Wie zum Beispiel wird sozialer Wohnungsbau definiert? Ist es tatsächlich die Zweizimmerwohnung für 700 Euro Miete oder die Doppelhaushälfte für 550.000 Euro – mit einer staatlichen Förderung von bis zu 140 Euro jährlich?

Meine Anregung zu diesem Thema wäre, eine weitere Onlineveranstaltung, bei der eine neutrale Person die eingereichten Fragen aus sucht. Wenn dann Anregungen und Wünsche der Fragenden ernst genommen werden, würde eine größere Akzeptanz für das Projekt entstehen können.

Ich höre gerne von Ihnen.

Anmeldung zum Dialogforum

Budenheim. Bei der Einladung zu der Online-Veranstaltung am 13. Juli, bei der es um das integrierte regionale Verkehrskonzept gehen wird, wurde eine falsche E-Mail-Adresse dargestellt. Richtig muss es heißen: geschaeftsstelle@pg-rheinesen-nahe.de.

Der Bauhof – Die Allrounder

Zehn Mitarbeiter halten nicht nur Friedhof und Spielplätze in Schuss

Budenheim. Der Bauhof der Gemeindewerke Budenheim wird in vielen Bereichen eingesetzt. Allein für Kontrollen und Unterhaltungsmaßnahmen auf den Spielplätzen sind 330 Stunden im ersten Halbjahr 2021 angefallen.

Ganz erheblichen Aufwand verursachen die Straßen in Budenheim. Hier sind bisher rund 3.200 Stunden durch den Bauhof geleistet worden. Darin sind knapp 1.000 Stunden nur für Straßenbegleitgrün angefallen. Während der Vegetationsphase von April/Mai eines Jahres bis in den Herbst hinein wird das Grün in den Pflanzbeeten zurückgeschnitten und Unkraut entfernt. Weitere Arbeiten sind die Straßenreinigung und Unterhaltung von Verkehrszeichen, Markierungen oder kleinere Reparaturen. Der Bauhof führt auf dem Friedhof nicht nur Beerdigungen und Beisetzungen durch. Allein für die Pflege des rund 25.000 Quadratmeter großen Friedhofes sind bisher rund 1.300 Stunden angefallen. Der Bauhof arbeitet auch für die Gemeindewerke selbst. Er be-



Auch bei Regenwetter in der Grünflächenpflege, die Bauhofmitarbeiter Sven Reusch (links) und Christian Simon. (Foto: Gemeindewerke Budenheim/Oliver Strott)

treut rund 30 Kilometer Kanalnetz mit den Pumpstationen, mäht den Flutgraben und sorgt damit für die sichere Ableitung des Abwassers. „Aktuell sind zehn Beschäftigte im

Bauhof im Einsatz. Eine weitere Stelle soll zum 1. September besetzt werden“, so der technische Vorstand Markus Grieser.

„APÉRO“

Neue Event-Reihe wird gut angenommen

Ingelheim. (mg) – Die neue Event-Reihe der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH „APÉRO – Tausche Schreibtisch gegen Weintisch“ am Ingelheimer Winzerkeller wird gut angenommen. Am 22. Juni fand der erste der sechs Abende statt. Bereits im Vorfeld waren alle Tische, sowohl für jene als auch für die weiteren Veranstaltungen, ausgebucht. „Eine Entwicklung, die uns natürlich sehr freut“, so Matthias Becker, Geschäftsführer der IKuM GmbH. „Wir haben nach der langen entbehrlichen Zeit damit gerechnet, dass dieses neue Event unter freiem Himmel gut ankommt. Dass die Plätze allerdings noch vor der ersten Veranstaltung alle weg sind, ist mehr als wir uns wünschen können.“

Da die Kapazitäten des Platzangebots nicht von vorneherein ausgeschöpft waren, bietet sich nun die Möglichkeit der Erweiterung des Platzangebots. Für die Veranstaltungen ab dem 6. Juli u sind jeweils 65 weitere Plätze im Angebot. Hierbei kann gewährleistet wer-

den, dass die Qualität der Veranstaltung nicht leidet und dennoch Abstände eingehalten werden können. Man wolle das kostenfreie Kultur-Angebot vielen Menschen anbieten. Dennoch habe man schon bei der Planung das Programmende, vor allem aus Rücksichtnahme auf die Anwohnerschaft, bewusst auf 21 Uhr festgelegt.

Neben dem neuen Platzangebot gab es auch eine kleine Programmänderung für den 13. Juli: Das Akustik-Duo Early Bird und Night Owl spielen Pop- und Rock-Cover von den 70ern bis heute auf Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch.

Bei entspannter musikalischer Begleitung können die Gäste bei Apéro den Abend ausklingen lassen. Zwanglose Bestuhlung, gemütliches Flair und die Bewirtung am Platz durch das Winzerkeller Restaurant und ein ausgewähltes Weinangebot der Ingelheimer Vinothek laden zum lockeren Beisammensein ein, ebenso wie es

bei unseren Freunden in der Schweiz und in Frankreich bereits lange Tradition ist.

Die Teilnehmerzahl ist weiterhin begrenzt, daher ist eine Reservierung vorab über Ticket Regional notwendig. Gebucht werden kann eine Biertischgarnitur für maximal acht Personen für 11 Euro, einen Tisch oder das Fass für maximal vier Personen für je 6 Euro. Die Tickets enthalten jeweils einen Verzehrbon im Wert von 10 beziehungsweise 5 Euro. Das Buchen von einzelnen Plätzen ist nicht möglich. Ebenso muss auf die maximale Anzahl an Haushalten an einer Tischvariante geachtet werden. Es gelten die aktuellen Hygienevorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Zur Kontaktnachverfolgung benutzt die IKuM GmbH die Luca-App. Die Gäste werden gebeten, sich diese vorab auf ihr Smartphone herunter zu laden. Auch eine manuelle Kontaktangabe ist jedoch möglich. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Sparkasse Rhein-Nahe.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Einladung

zu einer Sitzung des Bau- und
 Umweltausschusses am
Montag, 12. Juli 2021, 18.00 Uhr,
im Bürgerhaus, Großer Saal,
An der Waldsporthalle
55257 Budenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Bauvoranfragen, Bauanträge
 - Bauantrag zur Errichtung eines Nebengebäudes, Mainzer Landstraße 135
 - Bauantrag zur Umnutzung eines Freisessalons in eine Garage, Stefanstr. 15
 - Bauvoranfrage zum Umbau / zur Erweiterung des Wohnhauses, Finther Str. 29
3. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
4. Vertragsangelegenheiten

In Vertretung
 (Andreas Weil)
 Erster Beigeordneter

Hinweise:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 15 Personen begrenzt.

Bekanntmachung

Ergebnisse der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2021

1. Im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ stimmt der Gemeinderat dafür, eine Ergänzung des

Vertrages zur Vereinbarung sowie Absicherung von weiteren Artenschutzmaßnahmen in Form von Nisthilfen und insektenfreundlicher Beleuchtung mit dem Landkreis Mainz-Bingen abzuschließen.

2. Der Gemeinderat beschließt die
8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Budenheim für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes

„2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“.

Über die eingegangenen Stellungnahmen hat der Gemeinderat zuvor beraten und Beschlüsse gefasst.

3. Der Gemeinderat fasst den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan

„2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ i.V. m. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Budenheimer Parkallee“ und 3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet am Rhein“ der Gemeinde Budenheim.

Über die eingegangenen Stellungnahmen hat der Gemeinderat zuvor beraten und Beschlüsse gefasst.

4. Die Herstellung der 2. Anbindung ins Industriegebiet am Rhein wird vom Gemeinderat grundsätzlich beschlossen.

Die Verwaltung wird vom Gemeinderat beauftragt, die Bauleistungen, nach Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen, öffentlich aususchreiben.

5. Der Gemeinderat stimmt der Annahme und Vermittlung von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß der vorgelegten Spendenübersicht zu.

Gemeindeverwaltung, 01.07.2021
 Gez. (A. Weil)
 Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates
 am
Mittwoch, 14. Juli 2021, 18:00 Uhr,
im Bürgerhaus, Großer Saal,

An der Waldsporthalle,
 55257 Budenheim
 mit folgender

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen
2. Dyckerhoff-Projekt; Entscheidung über die Planungsvarianten
3. Verbesserung des ÖPNV – Einrichtung einer weiteren Buslinie durch die MVG (Buslinie 61)
4. REWE – Sachstand; mündliche Berichterstattung
5. Haushaltswirtschaft 2021; Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzuges
6. Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Budenheim
7. Gebührensatzung für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Budenheim
8. Eintrittsentgelte Änderung Preisblatt Hallenbad ab dem 02.08.2021
9. Ehrenamtsförderung
10. Übertragung von Zuständigkeiten an den Hauptausschuss gemäß § 32 GemO i.V.m. der Hauptsatzung der Gemeinde Budenheim
11. Bezuschussung nach dem Sportförderungsgesetz; Abdichtung gegen Wassereintritt Untergeschoss Bestandsgebäude auf dem Gelände der Turngemeinde Budenheim
12. Sanierungsmaßnahmen Kita Kunterbunt; Kenntnisnahme der vergebenen Gewerke
13. Antrag 3/2021 der CDU vom 17.06.2021 bezüglich Aufhebung Hundeverbot auf dem Friedhof
14. Antrag 4/2021 der CDU vom 17.06.2021 bezüglich Ausweisung einer Sonderfläche auf dem Friedhof
15. Antrag 5/2021 der CDU vom 17.06.2021 hinsichtlich Pflanzung eines Schnullerbaumes
16. Antrag 1/2021 von Bündnis 90 / Grüne hinsichtlich Resolution ÖPNV
17. Antrag 6/2021 von Bündnis 90 / Grüne bezüglich Entlüftungsanlagen Lennebergsschule
18. Antrag 7/2021 von Bündnis 90 / Grüne hinsichtlich Fuß-/Radweg
2. Anbindungsbrücke
19. Anfragen
- Nichtöffentliche Sitzung**
20. Mitteilungen
21. Anfragen
22. Vertragsangelegenheiten
23. Verschiedenes

Budenheim, 05. Juli 2021
 In Vertretung
 (Andreas Weil)
 Erster Beigeordneter

Hinweise:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35

Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 15 Personen begrenzt.

Bekanntmachung

**Jugendtreff der Gemeinde
 Budenheim in der Grund- und
 Realschule plus Budenheim
 / Mainz-Mombach
 (Eingang über Schulhof)
 Sommerferienprogramm -
 Corona 2021**

Montag, 19.07.21

10.00 – 16.00 Uhr Turbo-Tobetag,
 Kosten: 2,50 EUR

Dienstag 20.07. 21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Garten-AG

Mittwoch, 21.07.21

10.00 – ca. 18.00 Uhr Kletterwald,
 Kosten: 6,- EUR

Donnerstag, 22.07.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Graffiti-AG

Freitag, 23.07.21

10.00 – ca. 17.00 Uhr Barfußpfad,
 Kosten: 4,- EUR

Montag, 26.07.21

10.00 – ca. 18.00 Uhr Lochmühle,
 Kosten: 5,- EUR

Dienstag, 27.07.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Garten-AG

Mittwoch, 28.07.21

10.00 – ca. 16.00 Uhr Reiterhof,
 Kosten: 3,- EUR

Donnerstag, 29.07.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Graffiti-AG

Freitag, 30.07.21

10.00 – 16.00 Uhr Geocaching,
 Kosten: 2,50 EUR

Montag, 02.08.21

10.00 – ca. 18.00 Uhr Schwimmbad,
 Kosten: 4,- EUR

Dienstag, 03.08.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Garten-AG

Mittwoch, 04.08.21

10.00 – ca. 18.00 Uhr Mainz Rallye/
 Minigolf, Kosten: 3,- EUR

Donnerstag, 05.08.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Graffiti-AG

Freitag, 06.08.21

Ab 12.00 Uhr Abschlussgrillen,
 Kosten: NICHTS
 Weitere Infos und Anmeldebögen in

der BlueBox. Bei Fragen melden Sie sich bitte unter jugendtreff@diebluebox.de oder unter 06139/290520.

Anmeldeschluss: Freitag, 16.07.21

Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen gerne auch kurz entschlossen.

Budenheim 02.07.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
(A. Weil)
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

**Jugendtreff der Gemeinde
Budenheim in der Grund- und
Realschule plus Budenheim
/ Mainz-Mombach
(Eingang über Schulhof)**

Montag, 12.07.21

16.00 – 20.30 Uhr geöffnet

Dienstag, 13.07.21

16.00 – 20.30 Uhr geöffnet

Mittwoch, 14.07.21

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-Kreativ

Donnerstag, 15.07.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums

Freitag, 16.07.21

Ab 16.00 Uhr School's Out Barbecue
Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten folgende Regeln im „Offenen Treff“. Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Im Jugendtreff dürfen maximal 20 Personen gleichzeitig anwesend sein. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/FFP2) und es werden Kontaktdat

ten abgefragt. KEIN NACHWEIS EINER TESTERGEBNISSES MEHR NÖTIG (solange die Inzidenz unter 50 bleibt)!

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@diebluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 02.07.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
(A. Weil)

Erster Beigeordneter

„ReStart“ auf dem Arbeitsmarkt

Zwölf Coaching-Projekte unterstützen Soloselbstständige beim beruflichen Neuanfang

Budenheim. (rer) – „In Rheinland-Pfalz verzeichnen wir im Juni erneut einen Rückgang der Arbeitslosigkeit. Gleichwohl steht der Arbeitsmarkt nach wie vor unter dem Einfluss der Corona-Pandemie.“ Das sagten Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Arbeitsminister Alexander Schweitzer anlässlich der Bekanntgabe der aktuellen Arbeitsmarktdaten in Mainz. Danach waren im Juni in Rheinland-Pfalz insgesamt 113.175 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 2.933 weniger als im Mai und 13.271 weniger als im Juni des vergangenen Jahres. Die Arbeitslosenquote betrug im vergangenen Monat 5,0 Prozent und damit 0,2 Prozentpunkte weniger als im Mai und 0,6 Prozentpunkte weniger als im Vor-

jahresmonat.

Arbeits- und Transformationsminister Schweitzer betonte: „Die Corona-Pandemie hat vor allem die Soloselbstständigen besonders hart getroffen, etwa aus dem Veranstaltungsbereich, aus der Hotellerie und Gastronomie, aber auch aus anderen Branchen. Viele sind in ihrer wirtschaftlichen Lage bedroht und fragen sich, wie es weitergeht. Im Rahmen der Arbeitsmarktkommunikation #rechargeRLP haben wir mit 'ReStart – Coaching für Selbstständige' ein Programm aufgelegt, das Kleinstunternehmerinnen und Kleinstunternehmer hinsichtlich einer möglichen Weiterentwicklung ihres Geschäftsmodells und ihrer persönlichen Kompetenzen sowie – falls notwendig

– hinsichtlich einer beruflichen Neuorientierung berät.“

Das Förderprogramm „ReStart“, das aus Mitteln des EU-Hilfsprogramms REACT-EU in Höhe von rund 3,9 Millionen Euro gefördert wird, richtet sich an Selbstständige sowie Kleinstunternehmerinnen und Kleinstunternehmer mit Sitz in Rheinland-Pfalz, die sich aktuell vor wirtschaftlichen Herausforderungen sehen. Erfahrene Coaches erstellen zunächst gemeinsam mit den Teilnehmenden ein persönliches Kompetenzprofil und evaluieren die bisherige Geschäftstätigkeit. Darauf aufbauende Projekthaltungen sind ein kaufmännisch-praktisches Coaching, eine Beratung zu Qualifizierungsoptionen, Informationen zur privaten und beruflichen

Absicherung sowie eine Beratung zu Chancen einer beruflichen Neuorientierung.

„Die ersten neun Projekte haben im Juni begonnen. Drei weitere Projekte starten im Juli. Unser Ziel ist es, Soloselbstständige während und nach der Pandemie dabei zu unterstützen, wieder wettbewerbsfähig zu werden, es zu bleiben und – im besten Fall – gestärkt aus der Krise hervorzugehen“, erläuterte Schweitzer.

Selbstständige sowie Kleinstunternehmerinnen und Kleinstunternehmer, die Interesse an einem Coaching haben, finden unter www.restart.rlp.de eine Übersicht über Projekte in ihrer Nähe sowie die Kontaktdaten der Coaches.

Werbung lockt in eine Abo-Falle

Verbraucherzentrale und Landeskriminalamt warnen vor dubiosen Streaming-Diensten

Budenheim. (rer) – Verschiedene Streaming-Portale werben mit einem kostenlosen fünfzügigen Abo. Die Registrierung ist entweder nicht erfolgreich oder es können trotz Registrierung keine Filme und Serien gestreamt werden. Eine Rechnung landet trotzdem im E-Mail-Postfach.

Die Verbraucherzentrale und das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz warnen davor, sich auf Streaming-Portalen zu registrieren, die mit einem kostenlosen fünfzügigen Probe-Abo in die Kostenfalle locken.

Auf der Suche nach Filmen landen Verbraucherinnen und Verbraucher immer wieder auf unseriösen Seiten. Mehr als 200 vermeintliche Video-Streaming-Webseiten sind den Verbraucherzentralen bereits

gemeldet worden. Die Nutzerinnen und Nutzer, darunter häufig Minderjährige, gelangten über ein Werbe-Pop-up-Fenster auf eine der Webseiten der Betreiber.

Für die Nutzung mussten sie sich registrieren und dabei neben ihren Adressdaten eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer angeben. „Die Registrierung auf den Webseiten war dann entweder nicht erfolgreich oder nach der erfolgten Registrierung konnten keine Filme oder Serien gestreamt werden“, so Jennifer Kaiser von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. „Daher gingen die Betroffenen davon aus, dass die Registrierung nicht funktioniert hat.“ Allerdings sind die Daten dennoch bei den Betreibern der Webseiten gelandet, die dann die Kosten für ein Abo in

Rechnung stellten.

Die Domains haben stets ein identisches Design. Nur der Domain-Name ändert sich ständig. Hießen die Domains kürzlich noch regplay.de und yoplay.de, sind diese zwischenzeitlich wieder abgeschaltet.

Nur im Kleingedruckten findet sich ein Hinweis, dass nach fünf kostenlosen

Tagen hohe Gebühren für eine Jahresmitgliedschaft fällig werden. Diese Information wird den Nutzern bei der Registrierung mit Namen, E-Mail-Adresse und Passwort jedoch nicht transparent dargestellt. Seriöse Anbieter geben Kosteninformationen vor Vertragsabschluss und verschicken zudem eine Vertragsbestätigung mit den gesetzlich vorgeschriebenen An-

gaben zu den geltenden Konditionen. Und die Inhalte des Streaming-Dienstes sind sofort verfügbar. Auf den unseriösen Webseiten sind aber offensichtlich gar keine Filme oder Serien zum Abruf vorhanden.

Viele Beschwerden kommen von Eltern minderjähriger Kinder, die sich auf diesen Portalen angemeldet haben. Sie erhielten innerhalb weniger Tage nach Registrierung von einer angeblichen Limited aus Großbritannien per Mail eine Rechnung über knapp 400 Euro, die auf eine ausländische Bankverbindung zu zahlen sind.

Zum Schutz vor dubiosen Streaming-Diensten geben Verbraucherzentrale und Landeskriminalamt folgende Tipps:

Rechnungen über ein vermeintli-

ches Jahresabonnement müssen nicht bezahlt werden, wenn keine Leistung erbracht wurde. Betroffene sollten sich auch durch aggressive Zahlungsaufforderungen nicht einschüchtern lassen. Auch von angeblichen Anwälten, die die vermeintliche Rechtmäßigkeit der Forderung per YouTube-Vi-

deo erläutern, sollten sich Betroffene nicht verunsichern lassen. Es ist ratsam, Strafanzeige bei der Polizei zu erstatten. Wer unsicher ist, ob Forderungen berechtigt sind, kann sich bei der Verbraucherzentrale individuell beraten lassen (www.verbraucherzentrale-rlp.de/beratung).

Um gar nicht erst auf Angebote dubioser Streaming-Dienste hereinzufallen, ist es sinnvoll, den Namen der Streaming-Website in eine Suchmaschine einzugeben. Handelt es sich um eine unseriöse Webseite, finden sich häufig bereits Hinweise dazu im Internet. Dubiose Streaming-Angebote kön-

nen auf der Web-Seite der Verbraucherzentrale gemeldet werden <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/kontakt-rlp/nachrichten-an-die-vz>.

In eigener Sache

Online-Auftritt der Heimat-Zeitung

Budenheim. (ds) – Die Heimat-Zeitung verfügt ab sofort über einen eigenen Online-Auftritt. Unter www.heimat-zeitung.de finden interessierte Leser nun alle redaktionell bearbeiteten Texte, alle An-

zeigen aus der Heimat-Zeitung und aus dem Rheingau Echo (sofern vom Inserent gebucht), die Möglichkeit selbst Anzeigen aufzugeben sowie ein E-Paper-Archiv mit Ausgaben der Heimat-Zeitung.

Lunch & Learn

Wissenshäppchen in der digitalen Mittagspause

Mainz. (VZ-RLP) – Ärger rund um Inkassoforderungen sind ein Dauerbrenner in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Vielen Verbrauchern flattern unverhofft Schreiben ins Haus, in denen ein Inkassobüro die Zahlung einer angeblich offenen Rechnung fordert. Vielleicht, weil wirklich einmal vergessen wurde, eine Rechnung zu bezahlen. Oder, weil beim Bezahlvorgang etwas schief gelaufen ist. Aber etliche Inkassoschreiben sind auch unseriös und unberechtigt. Beim nächsten Lunch & Learn am 21. Juli um 12.30 Uhr informiert eine Referentin der Verbraucherzentrale über Fragen rund um Inkassoschreiben. Denn: Wer ein solches Schreiben erhält, wird schnell unsicher und möchte klären, ob die Forderung berechtigt ist und das geforderte Geld inklusive der Inkassokosten bezahlt werden muss.

In der digitalen Mittagspause wird in einfachen Schritten erklärt, wie mit einem Inkassoschreiben umgegangen werden sollte, wie man sich gegen unberechtigte Forderungen wehrt, wann Unterstützung nötig sein kann und wo man diese erhält. Das Lunch & Learn dauert etwa 30 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Fragen können bereits bei der An-

meldung oder im Live-Chat gestellt werden. Interessierte können sich unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp> anmelden.

Für die Teilnahme werden ein Computer bzw. Laptop mit Internetzugang und ein Lautsprecher benötigt. Ideal ist ein Kopfhörer. Als Browser sollte Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge verwendet werden.

Das Lunch & Learn-Format der Verbraucherzentrale

In halbstündigen „Häppchen“ zur Mittagszeit informieren Expertinnen und Experten zu brandaktuellen, verbraucherrelevanten Themen. Diese gemeinsame Mittagspause können Interessierte nutzen, um eine einfache Anleitung, eine Hilfestellung zur Selbsthilfe zu ganz unterschiedlichen Themen an die Hand zu bekommen. Nach einem kurzen Input bleibt außerdem Zeit für Fragen der Teilnehmer. Die Verbraucherzentrale bietet jeden dritten Mittwoch im Monat um 12.30 Uhr ein Lunch & Learn an.

Weitere Termine sind am 18. August (Patientenverfügung) und am 15. September (Sparen mit Vergleichsportalen).

Vereine



Der nächste Stammtisch des „Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim – Isola della Scala 1990 e.V.“ findet am Dienstag, 13. Juli ab 19 Uhr im Ristorante/Pizzeria „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in 55257 Budenheim statt. Alle Mitglieder und Freunde sind dazu herzlich eingeladen und willkommen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen nach so langer Zeit. An die Einhaltung der aktuellen Corona-Vorgaben dürfen wir vorsorglich erinnern.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

08.07. Zimmermann, Hartmut	80 J.
09.07. Piel, Erika	80 J.
10.07. Schmidt, Margarete	95 J.
10.07. Kraft, Jürgen	75 J.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630

Fax 06722/996699

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 10.7.2021

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst (findet, bei gutem Wetter, auf dem Pfarrhof statt!)

Sonntag, 11.7.2021

10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Anmeldungen für den Samstags- und Sonntagsgottesdienst sind bis **Donnerstag, 12:00 Uhr** telefonisch unter der 2129 oder per e-mail an: Info@st-pankratius-budenheim.de möglich.

Sofern noch Plätze frei sind, können Besucher auch ohne Voranmeldung am Gottesdienst teilnehmen.

In diesem Fall bitten wir einen bereits ausgefüllten Zettel mit Namen, Adresse und Telefonnummer vor dem Gottesdienst beim Ordnerdienst abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten und Verlassen der Kirche alle Gottesdienstteilnehmenden eine **medizinische Maske** tragen müssen!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Das Pfarrbüro bleibt bis auf weiteres geschlossen!

In dringenden Anliegen können auch Termine nach telefonischer Anmeldung wahrgenommen werden. Dabei sind die Hygiene-, Abstands- und Registrierungsregeln zu beachten.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 11. Juli, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen 2021 mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann.

Eine Teilnahme ist nur mit OP- oder FFP2-Maske möglich. Für diesen Gottesdienst benötigen wir eine Voranmeldung bis Freitag, 12.00 Uhr.

Veranstaltungen:

Dienstag, 13. Juli: 17.00 Uhr Konfirmandenkurs mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann

Gruppenstunden:

Dienstag, 13. Juli: 18.00-20.00 Uhr: Teenkreis

Donnerstag, 15. Juli: 11.00 Uhr Kinderstunde im Ev. Kindergarten mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann

17.00 Uhr Kinderchorprobe mit Rabea Korrell im Außengelände des Ev. Kindergartens

Freitag, 16. Juli: 17.00-18.30 Uhr: Crazy Cookies

Für alle Veranstaltungen und Gruppenstunden gilt unser Hygienekonzept.

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98

Geschäftliche Erfolge

durch Anzeigen in der
Heimat-Zeitung Budenheim

Tel. 0160/5003498

Stellenmarkt



Für Frühaufsteher

Für unsere „Heimat-Zeitung Budenheim“ suchen wir **ab September**

eine/n Ausfahrer (m/w/d)

mit eigenem PKW (Kombi o.ä.)
jeweils donnerstags ab 6:00 Uhr zur Belieferung
der Verkaufsstellen und Austräger in Budenheim
- auf Rechnung oder 450,00 EUR-Basis.
(6:00 Uhr Beladung Geisenheim
- Verteilung Budenheim)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche
Kurzbewerbung an:
sthomas@rheingau-echo.de

Rheingau Echo
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Wir suchen ab sofort

eine/n Mediaberater/in

für unsere „Heimat-Zeitung Budenheim“.
Ihr Aufgabengebiet umfasst die **Betreuung unserer bestehenden Kunden im Print- und Online-Bereich sowie die Akquisition von Neukunden durch gezielte Beratung und Aktionen.**

Sie haben keine Branchenerfahrung?
Kein Problem!

Mitbringen sollten Sie jedoch:

- Verkaufstalent
- Freude am Umgang mit Menschen
- sicheres Auftreten
- Leidenschaft für Ihre Aufgabe
- hohe Kundenorientierung
- weitreichende Kontakte
- Ehrgeiz und Engagement
- gute PC-Kenntnisse
- PKW-Führerschein



Wir bieten Ihnen gute finanzielle Entwicklungsmöglichkeiten in einem etablierten Verlag mit vorhandenem Kundenstamm.

Wenn wir Ihr Interesse an einer anspruchsvollen und langfristigen Zusammenarbeit geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Rheingau Echo Verlag GmbH
z. Hd. Frau Thomas
Industriestraße 22 • 65366 Geisenheim
sthomas@rheingau-echo.de

JACOBI

Gebäude Service Management

Reinigungskräfte

für ein Objekt in
Budenheim
ab **sofort** gesucht!

Arbeitszeiten:

Teilzeit
Mo - Fr ab 05:30 Uhr

Nähere Auskünfte (Mo-Fr):
Tel. 0151 161 635 54

personalabteilung@jacobi-gmbh.de

**Freundliche Frau
mit Pflegeerfahrung
bietet Hilfe für
pflegebed. Menschen
in Budenheim
und Umgebung an.**
Telefon 06139/3555464

Meine Heimat · Meine Zeitung



Wir stellen ab sofort
eine/n Mitarbeiter/in im
Bereich Warenzuordnung in
Vollzeit ein. Bewerben Sie
sich gerne unter:
segelladen.de
Erwin-Renth-Str. 2,
55257 Budenheim
Telefon 06139/293810

**Suche
Erfahrene Küchenhilfe/
Reinigungskraft**
Arbeitszeit:
Freitag, Samstag Abend,
Sonntag Mittag und Abend
Bei Interesse in einem kleinen
Team mitzuwirken, rufen Sie
bitte an: **0179/9794150**

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr
unter Telefon: 06722/9966-0



Zum **01.08.2021** suchen wir eine

Mitarbeiter*in

**für die offene Seniorenarbeit
im Seniorentreff der Gemeinde Budenheim**

(m/w/d) 10 Std. wöchentlich / 3 x die Woche

Das Seniorenbüro / der Seniorentreff Budenheim mit
Sitz in der Erwin-Renth-Straße 15 in Budenheim, versteht
sich als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen des Alters.

Die Aktivitäten, Angebote und Veranstaltungen, sowie
die Hilfs- und Unterstützungsleistungen tragen dazu bei,
dass sich die älteren Menschen in der Gemeinde Buden-
heim aufgehoben und beheimatet fühlen.

Interesse?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

Vorzugsweise über unser Online-
Bewerbungsprogramm (Interamt):
[https://www.interamt.de/koop/app/
trufferliste?partner=2311](https://www.interamt.de/koop/app/trufferliste?partner=2311)



Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Abholservice zum Mittagstisch
- Einkaufsdienst für und mit Budenheimer Senioren*innen
- Arztfahrten
- Unterstützung beim Mittagstisch

Unsere Anforderungen

- Freude und Kommunikationskompetenz im Umgang mit älteren Menschen
- Führerschein Klasse B mit Fahrpraxis
- Fähigkeit einen Kleinbus zu fahren
- Der Besitz eines Führerscheins der Klasse B

Wir bieten

- leistungsgerechtes Entgelt nach TVöD
- betriebliche Altersvorsorge, Leistungsprämie etc.
- sehr gute Arbeitsbedingungen in freundlicher und moderner Arbeitsumgebung
- ein Team mit guter Laune und Freude an der Arbeit

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:

Seniorenbeauftragte: Iris Faber, Telefon 06139-1490
Büroleitung: Uwe Henn, Telefon 06139-299-110

Gemeindeverwaltung Budenheim
Berliner Straße 3 • 55257 Budenheim



GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in
rund 60 Ländern Menschen in Not –
ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion
oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

Bitte schicken Sie mir
unverbindlich Informationen

- ☐ über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
- ☐ zu Spendenmöglichkeiten
- ☐ für einen Projekteinsatz

Name

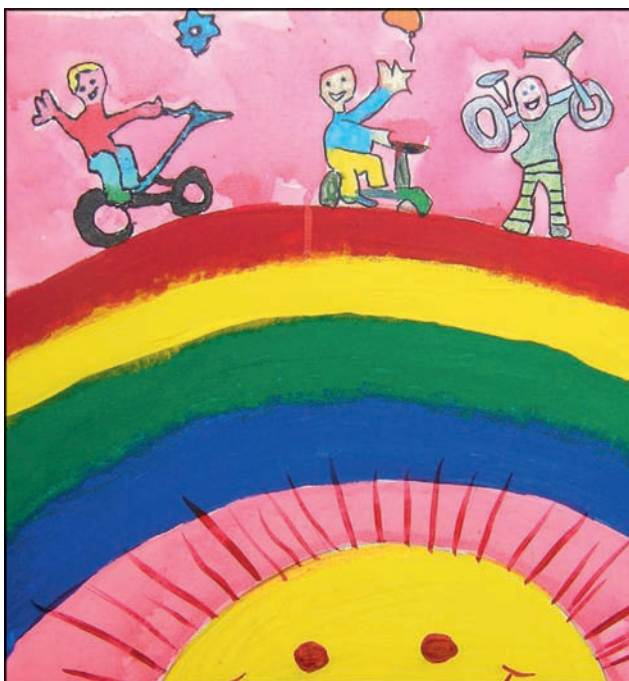
Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin • www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft • BLZ 370 205 00





Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter:
www.spenden-bethel.de

Bethel 

324



Erinnern, gedenken -
Sterne schenken
www.Lichter-der-Ewigkeit.de

Ein Projekt des Volksbundes
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. 

Gesundheit






Sommerurlaub Praxis

Dr. med. Martin H. G. Wolf
Kettelerstr. 11, 55257 Budenheim, Tel. 06139/6029, Fax: 06139/960065

**Von Mo., 19. Juli bis Fr., 30. Juli 2021
ist die Praxis geschlossen.**

Ab Mo., 02. August 2021 stehen wir Ihnen zu unseren üblichen
Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Die Praxisvertretung übernehmen:
Dres. med. Fluhr/Thielen, Tel. 06139/415
Dres. med. Brand/Duscha, Tel. 06139/9200
Dr. Prüfert, Tel. 06139/310



RICHTER
BESTATTUNGEN

• **Bestattung** • **Begleitung**
• **Vorsorge**

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir
jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend.
Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglich-
keiten der persönlichen Abschiednahme
und des Gedenkens auf.

06139-92100

www.richter-bestattungen.de

*Ich hab 'das Leben überwunden,
bin nun befreit von Schmerz und Pein,
denkt oft an mich in stillen Stunden
und lasst mich immer bei euch sein.*



Wir haben einen wertvollen Menschen aus unserer
Familie verloren, dem die Familie stets das Wertvollste war.
Wir werden sie unendlich vermissen.

Hilde Klippel

geb. Groß

★ 18.7.1938 † 3.7.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:
**Michael und Ute Spillner mit Manuel und Kerstin
Thomas Klippel und Beate Stumpf
sowie alle Angehörigen**

Persönliche Gedenkseite unter richter-bestattungen.de

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 12. Juli 2021, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof
Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Die Urnenbeisetzung ist später im
engsten Familienkreis. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Richter, Mainzer Straße 20/22,
55257 Budenheim, Kennwort: Hilde Klippel.



Wir nehmen uns die Zeit die Sie benötigen, begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie,
die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie auch unverbindlich
bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung und bankabgesicherter Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990

55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinland

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats.
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722/9966-0

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, (Konvolut) Zinn, Silberbesteck, Armband- und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Musikinstrumente, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellanfiguren, Altgold, Modeschmuck und Bernstein aller Art, alte Feuerzeuge. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

(0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de



Jeden Donnerstag im Juli eine
Burgenfahrt mit Loreley-Blick,
anschl. 1 Std. Landgang in Bacharach

Abfahrt Budenheim 10.00 Uhr
Rückkunft ca. 18.30 Uhr
Erw. 30,00 €/Kinder 15,00 €

Durch Coronabestimmungen
gilt das Angebot nur für
Geimpfte, Getestete oder
Genesene!
Nur mit Reservierung!

Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

Glückwünsche



Herzlichen Dank
für die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

Berthold Reifer

Wir heiraten

Kerstin Horn &
Andy Miller

Bingerstraße 12 - 55257 Budenheim

Die standesamtliche Trauung findet am
16.07.2021 um 15.00 Uhr in Budenheim statt.



Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de

#teamseenotretter



ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Neuer Auftritt
für Ihre Küche!

Küchenfronten
austauschen eine
nachhaltige und
hochwertige Methode.
Neue Fronten
für einen
frischen Look.

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

Heiser's Küchen

für Haushalt und Gewerbe
KREATIV • KOMMUNIKATIV • KOMPETENT

Mit kompetentem und
umfassendem Service,
bieten wir Ihnen Küchen in
jeder Preisklasse.
Wir freuen uns auf Sie!



Heiser's Küchen Qualität seit 1999

Auf der Bein 9a • 55257 Budenheim • Tel. 06139.930990
www.heisers-kuechen.de • info@heisers-kuechen.de



KÜCHENSPEZIALIST
des Jahres 2014

WIR SIND
AUSGEZEICHNET

IN DER KATEGORIE
KREATIVITÄT 2016/2017



Werden auch Sie
zum Helfer.

„Es ist schön zu erfahren,
dass man den Menschen
als Arzt direkt und effektiv
helfen kann.“
Oliver Ostermeyer

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Telefon +49 (0)228 387597-0
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN
DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC
GENODE33



MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!



Reisemobilservice
Reparaturen und Wartung,
so wie Gasprüfung,
nach DVGW an allen Fabrikaten
und Fahrzeugtypen

>>> Service für alle Automarken <<<

Wir sind persönlich für Sie da.
Schauen Sie doch einfach mal rein.

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

